

Schützenfest- und Volksfeststimmung in Windberg

König Peter schwingt Zepter

Windberg. Vom 27. bis 29. Juli feiern die Bürger in Windberg und Großheide ihr Schützen-, Volks- und Heimatfest. Das Wochenende steht ganz im Zeichen von Tanz und Schützensilber.

Die Schützenkompanie „Ulme“ hat in dieser Saison eine besondere Bedeutung, denn sie stellt den König, Peter Kamps, hatte beim Vogelschuss eine ruhige Hand und darf das Schützensilber tragen. Ihm zur Seite stehen Helmut Irmen und Karl-Peter Schläßer als Ritter.

Am Samstag, 27. Juli, treffen sich um 16.30 Uhr alle 14 Schützenvereine am Blasenhügel. Zum Maisetzen an der St. Anna

Kirche werden der Schützenkönig und seine Ritter abgeholt. Um 20.30 Uhr spielt die Kapelle „Moonlight Dance Band“ im Haus Baues zum Tanz auf. Zu Ehren des Königs findet dort der Ball statt. Der Sonntag beginnt um 9.30 Uhr mit dem ökumenischen Gottesdienst in der Pfarrkirche, der mit der Musikparade vor der Kirche ausklingt. Danach, gegen 11 Uhr, wird vor der Kirche die Große Festparade abgehalten. Zum Matineeball treffen sich die Schützen um 12 Uhr im Haus Baues. Der Große Zapfenstreich erklingt um 18 Uhr vor der evangelischen Kirche Großheide, bevor um 20 Uhr im Haus Baues das

große Schützenprogramm startet.

Am Montagvormittag steht traditionell ab 11 Uhr der Klompenball im Haus Baues auf dem Programm. Um 17 Uhr trifft sich das ganze Schützenvolk zum Biwak an der Kampsheide beim König.

Anschließend ist die Königsparade auf der Lindenstraße. Der Große Zapfenstreich findet dann um 19.30 Uhr vor der Kirche St. Anna statt. Den Gala-Abend moderiert Dieter Gehrhoff. Künstler wie Jens Meyer, Susan Kent und Moonlight Dance Band sorgen für die musikalische Untermalung.

Am Dienstag klingt das Fest in den einzelnen Schützenvereinen aus.



Der Schützenkönig des Bürgerschützenvereins Windberg-Großheide heißt in diesem Jahr Peter Kamps (Mitte). Ihm zur Seite stehen die Ritter Helmut Irmen (L.) und Karl-Peter Schläßer.

Foto: privat